



Austausch auf Augenhöhe: Arian Rotert (2.v.l.) in einer Projektbesprechung mit ASCORI-Chef Roger Kuhl (im Hintergrund) sowie Asrorkhuja Ortikov und Rulan Tang (v.l.n.r.).

## ASCORI – best practise mit Festlohn

ASCORI ist mit seinen 33 Experten ein hidden champion unter den Lausitzer Ingenieurbüros und Ostdeutschlands größtes Planungsbüro für Umspannwerke. Für BTU-Studis und -Absolventen sind es aber nicht nur die Projekte auf sämtlichen besiedelten Kontinenten dieser Erde, die ASCORI für einen Job mit Sinn und Perspektive relevant machen, sondern die attraktiven Rahmenbedingungen für Einsteiger selbst während des Studiums. Die Offenheit für Neues hat hier zu einer Innovation geführt, die das Beste aus den Vorzügen eines Vollzeit- und Dual-Studiums in Einklang bringen kann.

### Einfach genial: duale Vollzeit

Arian Rotert ist seit dem Spätsommer 2019 bei ASCORI an Bord. Eigentlich wollte er – der finanziellen Sicherheit wegen – hier ins duale Studium einsteigen. Gründer und CEO Roger Kuhl präsentierte ihm aber eine bessere Option. Er empfahl ihm die Qualität eines Vollzeitstudiums der Elektrotechnik am Cottbuser Zentralcampus der BTU, ergänzt um einen Arbeitsvertrag als Werkstudent mit rund 900 Euro Festgehalt im Monat – verbunden mit einem Arbeitsvolumen, das flexibel auf Semesterferien und Vorlesungszeit verteilt werden kann. Inzwischen ist Arian Rotert in

beiden Welten angekommen: an der BTU wird er den Master im Bereich Power Engineering aufsatteln, bei ASCORI zeichnet er von datenbasierten Recherchen bis hin zu Stromlaufplänen verantwortlich. Sein Vorteil: drei Jahre Praxiserfahrung geben ihm Sicherheit in Softwareumgebungen und der Arbeit an komplexen Kundenprojekten. Er kann Theorie und Praxis in Einklang bringen. Seine Bachelor-Arbeit zu innovativen Messverfahren für Hochspannungsleitungen hat unmittelbare Relevanz für das Tagesgeschäft von ASCORI, ist anwendungsorientiert und stärkt seine Expertise im Team. Vor allem schätzt er aber die Verbindung aus finanzieller Sicherheit, gutem Leben und exzellentem Studium. Dass er nach dem Master bei ASCORI an Bord bleibt, steht für ihn außer Frage – das Team, Lohn auf Westniveau und innovative Projekte in einem dynamisch wachsenden Umfeld schaffen optimale Bedingungen. Die Teamatmosphäre liefert weitere Argumente.

### Multikulti mit spillover

Bei ASCORI steht den jungen Kolleginnen nicht nur die Tür von Roger Kuhl stets offen, sie profitieren vor allem vom Know-how-Transfer der „alten Hasen“ im Team. Genau das macht

ASCORI für Einsteiger so attraktiv: hier wird der Generationswechsel gerade live vollzogen. Der Mix aus erfahrenen Ingenieuren und Studierenden bzw. Absolventen der BTU sorgt für einen besonderen Spirit. Mit Asrorkhuja Ortikov aus Usbekistan und Rulan Tang aus China, die beide als BTU-Absolventen bei ASCORI einstiegen, wird das Team mit Mitarbeitenden aus inzwischen sechs Nationen zunehmend multikulturell.

### Innovationen für die Energiewende

All das trifft hier aber auch auf Sinngehalt. Die Projekte von ASCORI im Bereich der Energie- und Automatisierungstechnik bringen die Energiewende voran. Gemeinsam mit dem DLR-Institut für CO<sub>2</sub>-arme Industrieprozesse wird derzeit an Hochtemperaturwärmepumpen gearbeitet. Auch die Siemensstadt Berlin als Vision eines klimaneutralen Kiez vertraut auf die Expertise von ASCORI. Die Referenzen reichen bis hin zur Automation der Befüllprozesse in der Endfertigung des neuen Daimler-Werks in Peking. Das zeigt Perspektiven auf: im Cottbuser Büro mit Forschern und Entwicklern Kundenprojekte voranbringen und dann live beim Kunden an deutschen oder internationalen Standorten umsetzen. Es ist einfach ein Job mit Sinn!

### Willkommen bei Ascori

Volle Auftragsbücher treffen hier auf offene Türen. Absolventen und Studierende der Bereiche Elektro- und Automatisierungstechnik sowie BWL können mit Diplomarbeitsthemen, Praktika, Nebenjobs und Stipendien in die Praxis schnuppern. Wer Teil des ASCORI-Teams werden möchte, dem sei ein Besuch am Stand 35 auf der campus-X-change empfohlen – zu erkennen am knallroten Ballon als symbolischen Lift für Aufsteiger. Hier werden alle Protagonisten dieser Story, von Arian Rotert bis zu Roger Kuhl, zu einer Reise ins Universum von ASCORI einladen.

### Willkommen

- Diplomingenieure (m/w/s) für Elektrotechnik
- Diplomingenieure/Techniker (m/w/s) für Automatisierungstechnik
- Studierende für Praktika, Nebenjobs, Stipendien, Bachelor- und Masterarbeiten

**ASCORI GMBH & CO. KG**  
Bahnhofstraße 27, 03046 Cottbus  
Tel.: 0355 355 519-0  
cottbus@ascori.de

[www.ascori.de](http://www.ascori.de)

Ein Großteil des ASCORI-Teams vorm geschichtsträchtigen Firmensitz in der Cottbuser Bahnhofstraße.

